

Besinnlicher Abend in der Fastenzeit

Kurzfilm „Wunderbare Tage“

Kurzcharakteristik

Der Pfarrer einer oberbayerischen Gemeinde ist frustriert. Sein Engagement hat nichts daran geändert, dass kaum noch jemand den Gottesdienst besucht oder in einem Sakrament wie der Ehe mehr als eine gesellschaftliche Konvention sieht.

Gemeinsam mit seiner Nichte, deren Schauspielgruppe und dem Redakteur des Lokalblattes inszeniert er deshalb eine Reihe von vermeintlich wunderbaren

Erscheinungen im Dorf, die Aufmerksamkeit erregen sollen.

Plötzlich ist die Kirche wieder voll. Als jedoch Jesus selbst auftaucht und in die Inszenierung des Pfarrers eingreift, wird deutlich, dass vorgetäuschte Wunder keine ausreichende Basis für den Glauben sind.



Lied: Wunderbaren Jahren (Sportfreunde Stiller)

In all den wunderbaren Jahren in denen ich nur knapp,
ja nur um eine Haaresspitze breit,
ich war wohl noch nicht bereit,
daran vorbeigeschlittert bin,
mit geschlossenen Augen und eingesperren (!) Sinn.
Mit einem Herz das wohl zu lang auf Eis gelegen hat.
Oder war's Gelegenheit die gefehlt hat?
In all den Jahren.

In all den wunderbaren Jahren. ...

Oh nein, nein, nein es waren nur scheinbar große Nächte.
Sie hätten unglaublich sein können,
ja müssen bei uns zwein.

Wir mit unseren Ideen, mit unseren Träumen,
wir haben's schon vor uns gesehn.

Wir haben allzuviel erhofft und leider nichts getan,
wie so oft.

In all den wunderbaren Jahren. ...

Fragen und Anregungen zum Film

- Was sind die Beweggründe des Pfarrers für seinen Plan?
- Welche biblischen Anspielungen lassen sich im Film finden (Worte, Geschichten, Taten, ...)?
- Pfarreileben im Film – Pfarreileben in der Realität (PG Wertingen)
Fr. Höck / Pfarrjugend / Kirchgänger / „Verbraucher“
- Braucht Kirche mehr Werbung?
- Wahre und Falsche Wunder

Zum Nachdenken

- Mein Idealismus in der Kirche?
- Glaube ich an Wunder – in der Gesellschaft / in der Kirche?
- Woran hängt unsere Kirche vor Ort?
- Woran hänge ich?
- Wo spüre / wo sehe ich Gottes Wirken in der Welt?
- Kann ich bei Wundern mitwirken (z.B. Max wird satt)?
- Zwei Lieder zum Weiterdenken:
 - One of us (Joan Bosborne)
 - What would Jesus do? (Big Tent Revival)
- Was würde ich Jesus fragen?
- Was würde Jesus (heute) tun?

